

dsport

Verb

No d

n e.V.



Philine Wernke (M.) bei der Siegerehrung der Landesverbandsmeisterschaften NRW im Omnium.

Foto Verein

Rotes Trikot für Wernke

Radsport: RSC Werne eröffnet Straßensaison mit Erfolgen

KÖLN. Mit dem Radklassiker Köln-Schuld-Frechen startete der RSC Werne am Sonntag in die Straßensaison.

Nachdem es tags zuvor beim traditionellen „Anradeln“ des RSC unter großer Beteiligung noch ruhig zugeht, wurde es am Sonntag beim Start in Frechen spannend.

„Die ersten Rennen sind immer sehr hektisch, jeder will wissen, wo er steht“, so U17-Fahrer Jan Tschernoster vor seinem Rennen. Für ihn lief der Saisonstart nahezu perfekt. Wie schon in den vergangenen Jahren versuchte Jan auf dem 1,7 km langen Rundkurs sein Glück gleich mehrfach als Ausreißer.

Die Konkurrenz war sich seiner Stärke aber bewusst und ließ ihn nie mehr als 100 Meter wegfahren. Trotzdem gelang es Jan, sich bei einigen Zwischensprints Prämien zu sichern. Als auch Jans letzte Attacke zwei Runden vor Schluss nichts einbrachte, war klar, dass es heute nach 40,8 km zum Sprint kommen würde. Auf der leicht anstei-



Jan Tschernoster während einem seiner Ausreißversuche beim Radklassiker Köln-Schuld-Frechen.

Foto Verein

genden Zielgerade fehlte Jan letztendlich aber die nötige Kraft, trotzdem erreichte er mit Platz 8 immer noch ein sehenswertes Ergebnis. Auch Trainer Rolf Volmerg zeigte sich zufrieden: „Was Jan heute gezeigt hat, war wirklich gut, er hat alles richtig gemacht.“

Nicht so gut lief es hingegen in der U19 für Lars Volmerg. Er musste auf die große Runde Richtung Eifel, auf der es einige Höhenmeter zu bewältigen gab. Mit 67,8 km war

das Rennen auch deutlich länger als die Strecken, die Lars im Vorjahr noch als U17er bewältigen musste. Nach 83 Kilometern ging dann gar nichts mehr, sodass Lars aus dem Feld zurückfiel und das Rennen nicht mehr beendete. Besser machte es da sein Bruder Jonas im Rennen der B/C-Klasse.

Er erreichte nach schweren 138,5 km durch die Eifel mit nahezu 1000 Höhenmetern einen hervorragenden neunten Platz, nachdem er sich 30

Kilometer vor dem Ende mit einer großen Gruppe absetzen konnte. Damit hat Jonas gleichzeitig auch einen wichtigen Schritt in Richtung Aufstieg in die A-Klasse gemacht.

Ebenfalls im Einsatz war an diesem Wochenende Philine Wernke. Sie fuhr am Samstag die Landesverbandsmeisterschaften auf der Bahn.

Nach Prüfungen im Rundenrekordfahren, der Einerverfolgung sowie dem Punktefahren, die sie alle für sich entscheiden konnte, sorgte sie für den ersten Sieg des RSC in diesem Jahr. Besonders erfreulich war auch die Tatsache, dass Wernke im Punktefahren als einzige Schülerfahrerin im Feld der älteren Klassen mithalten konnte, die mit ihr gemeinsam gestartet waren. Selbst ein schwerer Sturz kurz vor Ende des Rennens konnte Wernke nicht aufhalten, der Vorsprung auf ihre Verfolger war schon zu groß.

Zudem darf sich Wernke auch über das rote Trikot der Führenden in der NRW Schülerwertung freuen.

auf
so
als
piel
ähr
Jan
in
-
ns:
!
die
en-
TE
er
lie
en
Ft
u-
en
i-
n
n
l.
t-
e
e